

## Sterillium Protect & Care Desinfektionstücher Fläche

Version 1.9      Überarbeitet am: 11.11.2019      SDB-Nummer: R11645      Datum der letzten Ausgabe: 11.09.2019  
Datum der ersten Ausgabe: 07.07.2017

### ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

#### 1.1 Produktidentifikator

Handelsname : Sterillium Protect & Care Desinfektionstücher Fläche

#### 1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Verwendung des Stoffs/des Gemisches : Innengebrauch  
Desinfektionsmittel und Algenbekämpfungsmittel, die nicht für eine direkte Anwendung bei Menschen und Tieren bestimmt sind, Für weitere Angaben siehe technisches Datenblatt des Produkts.

#### 1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Hersteller, Importeur, Lieferant : BODE Chemie GmbH  
Melanchthonstraße 27  
22525 Hamburg (Deutschland)  
Tel.: +49 (0)40 / 54 00 60

Paul Hartmann AG  
Paul-Hartmann-Str. 12  
89522 Heidenheim  
Deutschland  
Tel.: +49 (0)7321 / 36 - 0

Auskunftsgebender Bereich : Scientific Affairs  
kundenservice-SIDA@bode-chemie.de

#### 1.4 Notrufnummer

Notrufnummer : Giftnotruf Göttingen  
24h-Tel. +49 (0)551 / 1 92 40

### ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

#### 2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs

##### Einstufung (VERORDNUNG (EG) Nr. 1272/2008)

Entzündbare Flüssigkeiten, Kategorie 3      H226: Flüssigkeit und Dampf entzündbar.

Augenreizung, Kategorie 2      H319: Verursacht schwere Augenreizung.

Langfristig (chronisch) gewässergefährdend, Kategorie 3      H412: Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

#### 2.2 Kennzeichnungselemente

##### Kennzeichnung (VERORDNUNG (EG) Nr. 1272/2008)

Gefahrenpiktogramme :



Signalwort : Achtung

Gefahrenhinweise : H226 Flüssigkeit und Dampf entzündbar.  
H319 Verursacht schwere Augenreizung.  
H412 Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

## Sterillium Protect & Care Desinfektionstücher Fläche

Sicherheitshinweise : P102 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.  
**Prävention:**  
P210 Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen und anderen Zündquellen fernhalten. Nicht rauchen.  
P273 Freisetzung in die Umwelt vermeiden.  
**Reaktion:**  
P305 + P351 + P338 BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.  
P337 + P313 Bei anhaltender Augenreizung: Ärztlichen Rat einholen/ ärztliche Hilfe hinzuziehen.

### 2.3 Sonstige Gefahren

Dieser Stoff/diese Mischung enthält keine Komponenten in Konzentrationen von 0,1 % oder höher, die entweder als persistent, bioakkumulierbar und toxisch (PBT) oder sehr persistent und sehr bioakkumulierbar (vPvB) eingestuft sind.

## ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

### 3.2 Gemische

#### Inhaltsstoffe

| Chemische Bezeichnung    | CAS-Nr.<br>EG-Nr.<br>INDEX-Nr.<br>REACH Nr.              | Einstufung  | Konzentration<br>(% w/w) |
|--------------------------|--|---|--------------------------|
| Ethanol                  | 64-17-5<br>200-578-6<br>603-002-00-5<br>01-2119457610-43 | Flam. Liq. 2; H225<br>Eye Irrit. 2; H319  | >= 10 - < 20             |
| Propan-2-ol              | 67-63-0<br>200-661-7<br>603-117-00-0<br>01-2119457558-25 | Flam. Liq. 2; H225<br>Eye Irrit. 2; H319<br>STOT SE 3; H336   | >= 10 - < 20             |
| Propan-1-ol              | 71-23-8<br>200-746-9<br>603-003-00-0<br>01-2119486761-29 | Flam. Liq. 2; H225<br>Eye Dam. 1; H318<br>STOT SE 3; H336   | >= 3 - < 10              |
| N-Alkylaminopropylglycin | Nicht zugewiesen<br>941-419-7<br>01-2120050368-56        | Acute Tox. 4; H302<br>Acute Tox. 3; H311<br>Skin Corr. 1C; H314<br>Eye Dam. 1; H318<br>STOT RE 2; H373<br>Aquatic Acute 1; H400<br>Aquatic Chronic 1;<br>H410 | >= 0,1 - < 0,25          |

Die Erklärung der Abkürzungen finden Sie unter Abschnitt 16.

## ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

### 4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Allgemeine Hinweise : Bei Unwohlsein ärztlichen Rat einholen (wenn möglich dieses Etikett vorzeigen).

Nach Hautkontakt : Mit Wasser und Seife abwaschen.

Nach Augenkontakt : Sofort während mindestens 10 Minuten mit viel Wasser abspülen, auch unter den Augenlidern.

## Sterillium Protect & Care Desinfektionstücher Fläche

### 4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Symptome : Keine Information verfügbar.

### 4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Behandlung : Für Ratschläge eines Spezialisten soll sich der Arzt an die Giftzentrale wenden.

---

## ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

### 5.1 Löschmittel

Geeignete Löschmittel : Wassersprühnebel, alkoholbeständigen Schaum, Trockenlöschmittel oder Kohlendioxid verwenden.

Ungeeignete Löschmittel : kein(e,er)

### 5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Gefährliche Verbrennungsprodukte : Keine gefährlichen Verbrennungsprodukte bekannt

### 5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung

Besondere Schutzausrüstung für die Brandbekämpfung : Persönliche Schutzausrüstung verwenden.

Weitere Information : Übliche Maßnahmen bei Bränden mit Chemikalien.

---

## ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

### 6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen : Für angemessene Lüftung sorgen.  
Alle Zündquellen entfernen.

### 6.2 Umweltschutzmaßnahmen

Umweltschutzmaßnahmen : Nicht in die Umwelt gelangen lassen.

### 6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Reinigungsverfahren : Mechanisch aufnehmen.

### 6.4 Verweis auf andere Abschnitte

Persönliche Schutzausrüstung siehe unter Abschnitt 8.

---

## ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

### 7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Hinweise zum sicheren Umgang : Persönliche Schutzausrüstung siehe unter Abschnitt 8.

Besondere Hinweise gemäß Sicherheitsregeln zur Vermeidung von Brand- und Explosionsgefahren durch alkoholische Desinfektionsmittel, herausgegeben von der Berufsgenossenschaft: Die zu desinfizierenden

## Sterillium Protect & Care Desinfektionstücher Fläche

Flächen sind gezielt zu behandeln. Mit der Desinfektion darf nur begonnen werden, wenn keine brennbaren Dämpfe oder Gase (z.B. Benzin, Äther) im Raum vorhanden sind. Kann die elektrische Anlage nicht vollständig spannungslos gemacht werden, ist dafür zu sorgen, dass keine Schaltvorgänge, insbesondere automatische, auftreten können. Heiße Flächen müssen genügend abgekühlt sein. Während des Sprühens ist die Lüftungsanlage (Klimaanlage) in Betrieb zu halten oder anders für Lüftung zu sorgen.

- Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz : Maßnahmen gegen elektrostatisches Aufladen treffen. Von offenen Flammen, heißen Oberflächen und Zündquellen fernhalten.
- Hygienemaßnahmen : Die beim Umgang mit Chemikalien üblichen Vorsichtsmaßnahmen sind zu beachten.

### 7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

- Anforderungen an Lagerräume und Behälter : Im Originalbehälter bei Raumtemperatur lagern. Dicht verschlossen halten.
- Zusammenlagerungshinweise : Von Nahrungsmitteln und Getränken fernhalten.
- Lagerklasse (TRGS 510) : 4.1B, Entzündbare feste Gefahrstoffe

### 7.3 Spezifische Endanwendungen

Keine Daten verfügbar

## ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

### 8.1 Zu überwachende Parameter

#### Arbeitsplatzgrenzwerte

| Inhaltsstoffe  | CAS-Nr.  | Werttyp (Art der Exposition) | Zu überwachende Parameter        | Grundlage   |
|--|--|------------------------------|----------------------------------|-------------|
| Ethanol  | 64-17-5  | AGW                          | 200 ppm<br>380 mg/m <sup>3</sup> | DE TRGS 900 |
| Spitzenbegrenzung: Überschreitungsfaktor (Kategorie) | 2;(II)   |                              |                                  |             |
| Weitere Information                                  | DFG: Senatskommission zur Prüfung gesundheitsschädlicher Arbeitsstoffe der DFG (MAK-Kommission). Ein Risiko der Fruchtschädigung braucht bei Einhaltung des Arbeitsplatzgrenzwertes und des biologischen Grenzwertes (BGW) nicht befürchtet zu werden. |                              |                                  |             |
| Propan-2-ol  | 67-63-0  | AGW                          | 200 ppm<br>500 mg/m <sup>3</sup> | DE TRGS 900 |
| Spitzenbegrenzung: Überschreitungsfaktor (Kategorie) | 2;(II)   |                              |                                  |             |
| Weitere Information                                  | DFG: Senatskommission zur Prüfung gesundheitsschädlicher Arbeitsstoffe der DFG (MAK-Kommission). Ein Risiko der Fruchtschädigung braucht bei Einhaltung des Arbeitsplatzgrenzwertes und des biologischen Grenzwertes (BGW) nicht befürchtet zu werden. |                              |                                  |             |

#### Biologischer Arbeitsplatzgrenzwert

| Stoffname   | CAS-Nr. | Zu überwachende Parameter | Probennahmezeitpunkt              | Grundlage |
|-------------|---------|---------------------------|-----------------------------------|-----------|
| Propan-2-ol | 67-63-0 | Aceton: 25 mg/l (Blut)    | Expositionsende, bzw. Schichtende | TRGS 903  |
|             |         | Aceton: 25 mg/l (Urin)    | Expositionsende, bzw. Schichtende | TRGS 903  |

## Sterillium Protect & Care Desinfektionstücher Fläche

### Abgeleitete Expositionshöhe ohne Beeinträchtigung (DNEL) gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006:

| Stoffname                      | Anwendungsbe-<br>reich | Expositionswege | Mögliche Gesundheits-<br>schäden  | Wert                   |
|--------------------------------|------------------------|-----------------|-----------------------------------|------------------------|
| Ethanol (CAS: 64-17-5)         | Arbeitnehmer           | Einatmung       | Langzeit - systemische<br>Effekte | 950 mg/m <sup>3</sup>  |
|                                | Arbeitnehmer           | Hautkontakt     | Langzeit - systemische<br>Effekte | 343 mg/kg              |
|                                | Verbraucher            | Einatmung       | Langzeit - systemische<br>Effekte | 114 mg/m <sup>3</sup>  |
|                                | Verbraucher            | Hautkontakt     | Langzeit - systemische<br>Effekte | 206 mg/kg              |
| Propan-2-ol (CAS: 67-<br>63-0) | Verbraucher            | Verschlucken    | Lokale Effekte                    | 87 mg/kg               |
|                                | Arbeitnehmer           | Hautkontakt     | Langzeit - systemische<br>Effekte | 888 mg/kg              |
|                                | Arbeitnehmer           | Einatmung       | Langzeit - systemische<br>Effekte | 500 mg/m <sup>3</sup>  |
|                                | Verbraucher            | Hautkontakt     | Langzeit - systemische<br>Effekte | 319 mg/kg              |
| Propan-1-ol (CAS: 71-<br>23-8) | Verbraucher            | Einatmung       | Langzeit - systemische<br>Effekte | 89 mg/m <sup>3</sup>   |
|                                | Verbraucher            | Verschlucken    | Langzeit - systemische<br>Effekte | 26 mg/kg               |
|                                | Arbeitnehmer           | Hautkontakt     | Langzeit - systemische<br>Effekte | 136 mg/kg              |
|                                | Arbeitnehmer           | Einatmung       | Langzeit - systemische<br>Effekte | 268 mg/m <sup>3</sup>  |
| N-<br>Alkylaminopropylglycin   | Verbraucher            | Hautkontakt     | Langzeit - systemische<br>Effekte | 81 mg/kg               |
|                                | Verbraucher            | Einatmung       | Langzeit - systemische<br>Effekte | 80 mg/m <sup>3</sup>   |
|                                | Verbraucher            | Verschlucken    | Langzeit - systemische<br>Effekte | 61 mg/kg               |
|                                | Arbeitnehmer           | Einatmung       | Langzeit - systemische<br>Effekte | 0,19 mg/m <sup>3</sup> |
|                                | Arbeitnehmer           | Hautkontakt     | Langzeit - systemische<br>Effekte | 100 mg/kg              |

### Abgeschätzte Nicht-Effekt-Konzentration (PNEC) gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006:

| Stoffname                | Umweltkompartiment | Wert         |
|--------------------------|--------------------|--------------|
| Ethanol                  | Süßwasser          | 0,96 mg/l    |
|                          | Süßwassersediment  | 3,6 mg/kg    |
|                          | Boden              | 0,63 mg/kg   |
| Propan-2-ol              | Süßwasser          | 140,9 mg/l   |
|                          | Boden              | 28 mg/kg     |
|                          | Abwasserkläranlage | 2251 mg/l    |
| Propan-1-ol              | Süßwasser          | 10 mg/l      |
|                          | Boden              | 2,2 mg/kg    |
|                          | Süßwassersediment  | 22,8 mg/kg   |
| N-Alkylaminopropylglycin | Süßwasser          | 0,00023 mg/l |
|                          | Abwasserkläranlage | 0,22 mg/kg   |
|                          | Boden              | 5,7 mg/kg    |

## 8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition

### Persönliche Schutzausrüstung

Schutzmaßnahmen : Keine besondere Schutzausrüstung erforderlich.

## Sterillium Protect & Care Desinfektionstücher Fläche

### ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

#### 9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

|  |   |   |
|--|---|---|
| Aussehen   | : | Flüssigkeit absorbiert von inertem Trägermaterial |
| Farbe  | : | farblos   |
| Geruch   | : | nach Alkohol                                      |
| pH-Wert  | : | Keine Daten verfügbar                             |
| Schmelzpunkt/Schmelzbereich                            | : | nicht bestimmt                                    |
| Siedepunkt/Siedebereich                                | : | nicht bestimmt                                    |
| Flammpunkt   | : | 31 °C<br>Methode: ISO 3679                        |
| Untere Explosionsgrenze / Untere Entzündbarkeitsgrenze | : | 2 %(V)  |
| Dampfdruck   | : | Keine Daten verfügbar                             |
| Dichte   | : | 0,96 g/cm <sup>3</sup> (20 °C)                    |
| Löslichkeit(en)<br>Wasserlöslichkeit                   | : | löslich   |

#### 9.2 Sonstige Angaben

Keine Daten verfügbar

### ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

#### 10.1 Reaktivität

Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Lagerung und Anwendung.

#### 10.2 Chemische Stabilität

Das Produkt ist chemisch stabil.

#### 10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Gefährliche Reaktionen : Keine gefährlichen Reaktionen bekannt bei bestimmungsgemäßem Umgang.

#### 10.4 Zu vermeidende Bedingungen

Zu vermeidende Bedingungen : Hitze.  
Starke Sonneneinstrahlung über längere Zeit.

#### 10.5 Unverträgliche Materialien

Zu vermeidende Stoffe : Kein(e,er).

## Sterillium Protect & Care Desinfektionstücher Fläche

### 10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte

Keine Daten verfügbar

## ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

### 11.1 Angaben zu toxikologischen Wirkungen

#### Akute Toxizität

##### Inhaltsstoffe:

##### **Ethanol (CAS: 64-17-5):**

Akute orale Toxizität : LD50 Oral (Ratte): 10.470 mg/kg  
Methode: OECD Prüfrichtlinie 401

Akute inhalative Toxizität : LC50 (Ratte): 51 mg/l  
Expositionszeit: 4 h  
Testatmosphäre: Dampf  
Methode: OECD Prüfrichtlinie 403

##### **Propan-2-ol (CAS: 67-63-0):**

Akute orale Toxizität : LD50 Oral (Ratte): > 5.000 mg/kg

Akute dermale Toxizität : LD50 Dermal (Kaninchen): > 5.000 mg/kg

##### **Propan-1-ol (CAS: 71-23-8):**

Akute orale Toxizität : LD50 Oral (Ratte): 8.000 mg/kg  
Methode: OECD Prüfrichtlinie 401

Akute inhalative Toxizität : LC50 (Ratte): > 33,8 mg/l  
Expositionszeit: 4 h  
Testatmosphäre: Dampf  
Methode: OECD Prüfrichtlinie 403

Akute dermale Toxizität : LD50 Dermal (Kaninchen): 4.032 mg/kg  
Methode: OECD Prüfrichtlinie 402

##### **N-Alkylaminopropylglycin:**

Akute orale Toxizität : LD50 Oral (Ratte): > 660 mg/kg

Akute dermale Toxizität : LD50 Dermal (Ratte): > 400 mg/kg  
Methode: OECD Prüfrichtlinie 402

#### Ätz-/Reizwirkung auf die Haut

##### Produkt:

Ergebnis : Keine Hautreizung

##### Inhaltsstoffe:

##### **Ethanol (CAS: 64-17-5):**

Spezies : menschliche Haut  
Ergebnis : Schwache Hautreizung  
Anmerkungen : Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

##### **Propan-2-ol (CAS: 67-63-0):**

Spezies : Kaninchen  
Ergebnis : Keine Hautreizung

##### **Propan-1-ol (CAS: 71-23-8):**

Spezies : Kaninchen  
Methode : OECD Prüfrichtlinie 404  
Ergebnis : Keine Hautreizung

##### **N-Alkylaminopropylglycin:**

## Sterillium Protect & Care Desinfektionstücher Fläche

|                 |   |  |
|-----------------|---|--|
| Spezies         | : | Kaninchen  |
| Expositionszeit | : | 4 h  |
| Methode         | : | OECD Prüfrichtlinie 404                                    |
| Ergebnis        | : | Ätzend nach einer Exposition von vier Stunden oder weniger |
| GLP             | : | ja   |

### Schwere Augenschädigung/-reizung

#### Produkt:

|          |   |                         |
|----------|---|-------------------------|
| Spezies  | : | Hühnerauge              |
| Methode  | : | OECD Prüfrichtlinie 438 |
| Ergebnis | : | Reizt die Augen.        |
| GLP      | : | ja                      |

#### Inhaltsstoffe:

##### **Ethanol (CAS: 64-17-5):**

|          |   |                         |
|----------|---|-------------------------|
| Spezies  | : | Kaninchen               |
| Methode  | : | OECD Prüfrichtlinie 405 |
| Ergebnis | : | Reizt die Augen.        |

##### **Propan-2-ol (CAS: 67-63-0):**

|          |   |              |
|----------|---|--------------|
| Spezies  | : | Kaninchen    |
| Ergebnis | : | Augenreizung |

##### **Propan-1-ol (CAS: 71-23-8):**

|          |   |                                   |
|----------|---|-----------------------------------|
| Spezies  | : | Kaninchen                         |
| Methode  | : | OECD Prüfrichtlinie 405           |
| Ergebnis | : | Irreversible Schädigung der Augen |

##### **N-Alkylaminopropylglycin:**

|          |   |                              |
|----------|---|------------------------------|
| Spezies  | : | Kaninchen                    |
| Methode  | : | OECD Prüfrichtlinie 405      |
| Ergebnis | : | Gefahr ernster Augenschäden. |

### Sensibilisierung der Atemwege/Haut

#### Produkt:

|          |   |  |
|----------|---|--|
| Ergebnis | : | Verursacht keine Hautsensibilisierung.     |
| Ergebnis | : | Verursacht keine Atemwegssensibilisierung. |

#### Inhaltsstoffe

##### **Ethanol (CAS: 64-17-5):**

|          |   |  |
|----------|---|--|
| Spezies  | : | Maus                                   |
| Methode  | : | OECD Prüfrichtlinie 429                |
| Ergebnis | : | Verursacht keine Hautsensibilisierung. |

##### **Propan-2-ol (CAS: 67-63-0):**

|                |   |  |
|----------------|---|--|
| Art des Testes | : | Buehler Test                                       |
| Spezies        | : | Meerschweinchen                                    |
| Ergebnis       | : | Verursacht keine Sensibilisierung bei Labortieren. |

##### **Propan-1-ol (CAS: 71-23-8):**

|                |   |  |
|----------------|---|--|
| Art des Testes | : | Maximierungstest                                   |
| Spezies        | : | Meerschweinchen                                    |
| Methode        | : | OECD Prüfrichtlinie 406                            |
| Ergebnis       | : | Verursacht keine Sensibilisierung bei Labortieren. |

### Keimzell-Mutagenität

#### Inhaltsstoffe:

##### **Propan-2-ol (CAS: 67-63-0):**

|                       |   |  |
|-----------------------|---|--|
| Gentoxizität in vitro | : | Art des Testes: Ames test<br>Stoffwechselaktivierung: mit und ohne metabolische Aktivierung<br>Ergebnis: negativ |
|-----------------------|---|--|

## Sterillium Protect & Care Desinfektionstücher Fläche

### Propan-1-ol (CAS: 71-23-8):

Gentoxizität in vitro : Art des Testes: in vitro-Test  
Ergebnis: negativ

### Reproduktionstoxizität

Keine Daten verfügbar

### Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition

Keine Daten verfügbar

### Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition

### Inhaltsstoffe:

#### N-Alkylaminopropylglycin:

Bewertung : Kann die Organe schädigen bei längerer oder wiederholter Exposition.

### Toxizität bei wiederholter Verabreichung

Keine Daten verfügbar

### Aspirationstoxizität

Keine Daten verfügbar

### Erfahrungen mit der Exposition von Menschen

Keine Daten verfügbar

### Toxikologie, Stoffwechsel, Verteilung

Keine Daten verfügbar

### Neurologische Wirkungen

Keine Daten verfügbar

---

## ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

### 12.1 Toxizität

#### Inhaltsstoffe:

#### Ethanol (CAS: 64-17-5):

Toxizität gegenüber Fischen : LC50 (Fisch): 13.000 mg/l  
Expositionszeit: 96 h  
Methode: OECD Prüfrichtlinie 203

Toxizität gegenüber Daphnien und anderen wirbellosen Wassertieren : EC50 (Daphnia magna (Großer Wasserfloh)): 12.340 mg/l  
Expositionszeit: 48 h

Toxizität gegenüber Algen : EC50 (Chlorella vulgaris (Süßwasseralge)): 275 mg/l  
Expositionszeit: 72 h  
Methode: OECD- Prüfrichtlinie 201

#### Propan-2-ol (CAS: 67-63-0):

Toxizität gegenüber Fischen : LC50 (Leuciscus idus (Goldorfe)): > 100 mg/l  
Expositionszeit: 96 h

Toxizität gegenüber Daphnien und anderen wirbellosen Wassertieren : EC50 (Daphnia magna (Großer Wasserfloh)): > 100 mg/l  
Expositionszeit: 48 h

Toxizität gegenüber Algen : EC50 (Scenedesmus capricornutum (Süßwasseralge)): > 100 mg/l  
Expositionszeit: 72 h

#### Propan-1-ol (CAS: 71-23-8):

## Sterillium Protect & Care Desinfektionstücher Fläche

|  |   |   |
|--|---|---|
| Toxizität gegenüber Fischen  | : | LC50 (Pimephales promelas (fettköpfige Elritze)): 4.555 mg/l<br>Expositionszeit: 96 h<br>Art des Testes: Durchflusstest<br>Methode: OECD Prüfrichtlinie 203   |
| Toxizität gegenüber Daphnien und anderen wirbellosen Wassertieren                        | : | EC50 (Daphnia magna (Großer Wasserfloh)): 3.644 mg/l<br>Expositionszeit: 48 h<br>Methode: DIN 38412   |
| Toxizität gegenüber Algen  | : | NOEC (Chlorella pyrenoidosa (Süßwasseralge)): 1.150 mg/l<br>Expositionszeit: 48 h<br>Art des Testes: Wachstumshemmung<br><br>EC50 (Pseudokirchneriella subcapitata (Grünalge)): 9.170 mg/l<br>Expositionszeit: 72 h<br>Art des Testes: Wachstumshemmung |
| Toxizität bei Mikroorganismen  | : | IC50 (Bakterien): > 1.000 mg/l<br>Expositionszeit: 3 h<br>Methode: OECD- Prüfrichtlinie 209   |
| <b>N-Alkylaminopropylglycin:</b>   |   |   |
| Toxizität gegenüber Fischen  | : | LC50 (Oncorhynchus mykiss (Regenbogenforelle)): 207,4 µg/l<br>Expositionszeit: 96 h<br>Art des Testes: Durchflusstest<br>Methode: OECD Prüfrichtlinie 203   |
| Toxizität gegenüber Daphnien und anderen wirbellosen Wassertieren                        | : | EC50 (Daphnia magna (Großer Wasserfloh)): 0,0333 mg/l<br>Expositionszeit: 48 h<br>Art des Testes: semistatischer Test<br>Methode: OECD- Prüfrichtlinie 202  |
| Toxizität gegenüber Algen  | : | ErC50 (Pseudokirchneriella subcapitata (Grünalge)): 0,0237 mg/l<br>Expositionszeit: 72 h<br>Art des Testes: statischer Test<br>Methode: OECD- Prüfrichtlinie 201  |
| M-Faktor (Akute aquatische Toxizität)  | : | 10  |
| Toxizität gegenüber Fischen (Chronische Toxizität)                                       | : | NOEC: 0,0523 mg/l<br>Expositionszeit: 28 d<br>Spezies: Oncorhynchus mykiss (Regenbogenforelle)  |
| Toxizität gegenüber Daphnien und anderen wirbellosen Wassertieren (Chronische Toxizität) | : | NOEC: 2,4 µg/l<br>Expositionszeit: 21 d<br>Spezies: Daphnia magna (Großer Wasserfloh)<br>Methode: OECD- Prüfrichtlinie 211  |
| M-Faktor (Chronische aquatische Toxizität)   | : | 10  |

### 12.2 Persistenz und Abbaubarkeit

**Produkt:**

Biologische Abbaubarkeit : Anmerkungen: Erwartungsgemäß vollständig biologisch abbaubar

**Inhaltsstoffe:**

**Ethanol (CAS: 64-17-5):**

Biologische Abbaubarkeit : Anmerkungen: Nach den Kriterien der OECD biologisch leicht abbaubar.

## Sterillium Protect & Care Desinfektionstücher Fläche

### 12.3 Bioakkumulationspotenzial

Keine Daten verfügbar

### 12.4 Mobilität im Boden

Keine Daten verfügbar

### 12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

**Produkt:**

Bewertung : Dieser Stoff/diese Mischung enthält keine Komponenten in Konzentrationen von 0,1 % oder höher, die entweder als persistent, bioakkumulierbar und toxisch (PBT) oder sehr persistent und sehr bioakkumulierbar (vPvB) eingestuft sind..

### 12.6 Andere schädliche Wirkungen

Keine Daten verfügbar

---

## ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

### 13.1 Verfahren der Abfallbehandlung

Produkt : Unter Beachtung der örtlichen und nationalen gesetzlichen Vorschriften als gefährlichen Abfall entsorgen.  
Abfallschlüsselnummern sollen vom Verbraucher, möglichst in Absprache mit den Abfallentsorgungsbehörden, ausgestellt werden.

Verunreinigte Verpackungen : Reste entleeren.  
Behälter zwischengelagern und nach örtlichen behördlichen Vorschriften zur Wiederverwertung abgeben.

---

## ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

### 14.1 UN-Nummer

ADN : UN 3175  
ADR : UN 3175  
RID : UN 3175  
IMDG : UN 3175  
IATA : UN 3175

### 14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung

ADN : FESTE STOFFE, DIE ENTZÜNDBARE FLÜSSIGE STOFFE ENTHALTEN, N.A.G.  
(Ethanol, 2-Propanol)

ADR : FESTE STOFFE, DIE ENTZÜNDBARE FLÜSSIGE STOFFE ENTHALTEN, N.A.G.  
(Ethanol, 2-Propanol)

RID : FESTE STOFFE, DIE ENTZÜNDBARE FLÜSSIGE STOFFE ENTHALTEN, N.A.G.  
(Ethanol, 2-Propanol)

IMDG : SOLIDS CONTAINING FLAMMABLE LIQUID, N.O.S.  
(ethanol, propan-2-ol)

IATA : Solids containing flammable liquid, n.o.s.  
(ethanol, propan-2-ol)

## Sterillium Protect & Care Desinfektionstücher Fläche

### 14.3 Transportgefahrenklassen

|             |   |     |
|-------------|---|-----|
| <b>ADN</b>  | : | 4.1 |
| <b>ADR</b>  | : | 4.1 |
| <b>RID</b>  | : | 4.1 |
| <b>IMDG</b> | : | 4.1 |
| <b>IATA</b> | : | 4.1 |

### 14.4 Verpackungsgruppe

|  |   |  |
|--|---|--|
| <b>ADN</b>                               |   |  |
| Verpackungsgruppe                        | : | II                                       |
| Klassifizierungscode                     | : | F1                                       |
| Nummer zur Kennzeichnung der Gefahr      | : | 40                                       |
| Gefahrzettel                             | : | 4.1                                      |
| <b>ADR</b>                               |   |  |
| Verpackungsgruppe                        | : | II                                       |
| Klassifizierungscode                     | : | F1                                       |
| Nummer zur Kennzeichnung der Gefahr      | : | 40                                       |
| Gefahrzettel                             | : | 4.1                                      |
| Tunnelbeschränkungscode                  | : | (E)                                      |
| <b>RID</b>                               |   |  |
| Verpackungsgruppe                        | : | II                                       |
| Klassifizierungscode                     | : | F1                                       |
| Nummer zur Kennzeichnung der Gefahr      | : | 40                                       |
| Gefahrzettel                             | : | 4.1                                      |
| <b>IMDG</b>                              |   |  |
| Verpackungsgruppe                        | : | II                                       |
| Gefahrzettel                             | : | 4.1                                      |
| EmS Kode                                 | : | F-A, S-I                                 |
| <b>IATA (Fracht)</b>                     |   |  |
| Verpackungsanweisung (Frachtflugzeug)    | : | 448                                      |
| Verpackungsanweisung (LQ)                | : | Y441                                     |
| Verpackungsgruppe                        | : | II                                       |
| Gefahrzettel                             | : | Class 4 - Flammable Solid (Division 4.1) |
| <b>IATA (Passagier)</b>                  |   |  |
| Verpackungsanweisung (Passagierflugzeug) | : | 445                                      |
| Verpackungsanweisung (LQ)                | : | Y441                                     |
| Verpackungsgruppe                        | : | II                                       |
| Gefahrzettel                             | : | Class 4 - Flammable Solid (Division 4.1) |

### 14.5 Umweltgefahren

|                  |   |      |
|------------------|---|------|
| <b>ADN</b>       |   |      |
| Umweltgefährdend | : | nein |
| <b>ADR</b>       |   |      |
| Umweltgefährdend | : | nein |
| <b>RID</b>       |   |      |
| Umweltgefährdend | : | nein |
| <b>IMDG</b>      |   |      |
| Meeresschadstoff | : | nein |

## Sterillium Protect & Care Desinfektionstücher Fläche

### 14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

Die hierin bereitgestellte(n) Transporteinrichtung(en) ist/sind nur zu informativen Zwecken gedacht und basieren lediglich auf den Eigenschaften des unverpackten Materials gemäß Beschreibung in diesem Sicherheitsdatenblatt. Transporteinstufungen können mit dem Transportmittel, der Verpackungsgröße und Abweichungen in regionalen oder Länderbestimmungen variieren.

### 14.7 Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens und gemäß IBC-Code

Auf Produkt im Lieferzustand nicht zutreffend.

---

## ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

### 15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

|  |   |  |
|--|---|--|
| Biozid-Produkt   | : | Registrierungsnummer: N-73799  |
| REACH - Liste der für eine Zulassung in Frage kommenden besonders besorgniserregenden Stoffe (Artikel 59).   | : | Nicht anwendbar  |
| REACH - Verzeichnis der zulassungspflichtigen Stoffe (Anhang XIV)  | : | Nicht anwendbar  |
| Verordnung (EG) Nr. 1005/2009 über Stoffe, die zum Abbau der Ozonschicht führen  | : | Nicht anwendbar  |
| Verordnung (EG) Nr. 850/2004 über persistente organische Schadstoffe   | : | Nicht anwendbar  |
| Verordnung (EG) Nr. 649/2012 des Europäischen Parlaments und des Rates über die Aus- und Einfuhr gefährlicher Chemikalien                                    | : | Nicht anwendbar  |
| REACH - Beschränkungen der Herstellung, des Inverkehrbringens und der Verwendung bestimmter gefährlicher Stoffe, Zubereitungen und Erzeugnisse (Anhang XVII) | : | Nicht anwendbar  |
| Seveso III: Richtlinie 2012/18/EU des Europäischen Parlaments und des Rates zur Beherrschung der Gefahren schwerer Unfälle mit gefährlichen Stoffen.         | : | Nicht anwendbar  |
| Wassergefährdungsklasse  | : | WGK 2 deutlich wassergefährdend<br>Einstufung nach AwSV, Anlage 1 (5.2)  |
| TA Luft  | : | Gesamtstaub:<br>Nicht anwendbar<br>Staubförmige anorganische Stoffe:<br>Nicht anwendbar<br>Dampf- oder gasförmige anorganische Stoffe:<br>Nicht anwendbar<br>Organische Stoffe:<br>Nicht anwendbar<br>Krebserzeugende Stoffe:<br>Nicht anwendbar<br>Erbgutverändernd:<br>Nicht anwendbar<br>Reproduktionstoxisch:<br>Nicht anwendbar |
| Flüchtige organische Verbindungen  | : | Richtlinie 2010/75/EU des Europäischen Parlaments und des Rates vom 24. November 2010 über Industrieemissionen (integrierte Vermeidung und Verminderung der Umweltverschmutzung)<br>Gehalt flüchtiger organischer Verbindungen (VOC): 30 %   |

## Sterillium Protect & Care Desinfektionstücher Fläche

VOC(flüchtige organische Verbindung)-Gehalt abzüglich Wasser

**Die Komponenten dieses Produktes sind in folgenden Verzeichnissen aufgeführt:**

REACH : Ist auf der Liste oder erfüllt deren Voraussetzungen

### 15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung

Eine Stoffsicherheitsbeurteilung (Chemical Safety Assessment) ist für diesen Stoff nicht erforderlich, wenn er wie vorgegeben verwendet wird.

---

### ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

Volltext der H-SätzeH225 : Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.  
H302 : Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.  
H311 : Giftig bei Hautkontakt.  
H314 : Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.  
H318 : Verursacht schwere Augenschäden.  
H319 : Verursacht schwere Augenreizung.  
H336 : Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.  
H373 : Kann die Organe schädigen bei längerer oder wiederholter Exposition.  
H400 : Sehr giftig für Wasserorganismen.  
H410 : Sehr giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

### Volltext anderer Abkürzungen

Acute Tox. : Akute Toxizität  
Aquatic Acute : Kurzfristig (akut) gewässergefährdend  
Aquatic Chronic : Langfristig (chronisch) gewässergefährdend  
Eye Dam. : Schwere Augenschädigung  
Eye Irrit. : Augenreizung  
Flam. Liq. : Entzündbare Flüssigkeiten  
Skin Corr. : Ätzwirkung auf die Haut  
STOT RE : Spezifische Zielorgan-Toxizität - wiederholte Exposition  
STOT SE : Spezifische Zielorgan-Toxizität - einmalige Exposition  
DE TRGS 900 : TRGS 900 - Arbeitsplatzgrenzwerte  
TRGS 903 : TRGS 903 - Biologische Grenzwerte  
DE TRGS 900 / AGW : Arbeitsplatzgrenzwert

ADN - Europäisches Übereinkommens über die internationale Beförderung gefährlicher Güter auf Binnenwasserstrassen; ADR - Europäisches Übereinkommens über die internationale Beförderung gefährlicher Güter auf der Straße; AICS - Australisches Verzeichnis chemischer Substanzen; ASTM - Amerikanische Gesellschaft für Werkstoffprüfung; bw - Körpergewicht; CLP - Verordnung über die Einstufung, Kennzeichnung und Verpackung von Stoffen, Verordnung (EG) Nr 1272/2008; CMR - Karzinogener, mutagener oder reproduktiver Giftstoff; DIN - Norm des Deutschen Instituts für Normung; DSL - Liste heimischer Substanzen (Kanada); ECHA - Europäische Chemikalienbehörde; EC-Number - Nummer der Europäischen Gemeinschaft; ECx - Konzentration verbunden mit x % Reaktion; ELx - Beladungsrate verbunden mit x % Reaktion; EmS - Notfallplan; ENCS - Vorhandene und neue chemische Substanzen (Japan); ErCx - Konzentration verbunden mit x % Wachstumsgeschwindigkeit; GHS - Global harmonisiertes System; GLP - Gute Laborpraxis; IARC - Internationale Krebsforschungsagentur; IATA - Internationale Luftverkehrs-Vereinigung; IBC - Internationaler Code für den Bau und die Ausrüstung von Schiffen zur Beförderung gefährlicher Chemikalien als Massengut; IC50 - Halbmaximale Hemmstoffkonzentration; ICAO - Internationale Zivilluftfahrtorganisation; IECSC - Verzeichnis der in China vorhandenen chemischen Substanzen; IMDG - Code - Internationaler Code für die Beförderung gefährlicher Güter mit Seeschiffen; IMO - Internationale Seeschiffahrtsorganisation; ISHL - Gesetz- über Sicherheit und Gesundheitsschutz am Arbeitsplatz (Japan); ISO - Internationale Organisation für Normung; KECI - Verzeichnis der in Korea vorhandenen Chemikalien; LC50 - Lethale Konzentration für 50 % einer Versuchspopulation; LD50 - Lethale Dosis für 50 % einer Versuchspopulation (mittlere lethale Dosis); MARPOL - Internationales Übereinkommen zur Verhütung der Meeresverschmutzung durch Schiffe; n.o.s. - nicht anderweitig genannt; NO(A)EC - Konzentration, bei der keine (schädliche) Wirkung erkennbar ist; NO(A)EL - Dosis, bei der keine (schädliche) Wirkung erkennbar ist; NOELR - Keine erkennbare Effektladung; NZIoC - Neuseeländisches Chemikalienverzeichnis; OECD - Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung; OPPTS - Büro für chemische Sicherheit und Verschmutzungsverhütung (OSCPP); PBT - Persistente, bioakkumulierbare und toxische Substanzen;

## Sterillium Protect & Care Desinfektionstücher Fläche

PICCS - Verzeichnis der auf den Philippinen vorhandenen Chemikalien und chemischen Substanzen; (Q)SAR - (Quantitative) Struktur-Wirkungsbeziehung; REACH - Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 des Europäischen Parlaments und des Rats bezüglich der Registrierung, Bewertung, Genehmigung und Restriktion von Chemikalien; RID - Regelung zur internationalen Beförderung gefährlicher Güter im Schienenverkehr; SADT - Selbstbeschleunigende Zersetzungstemperatur; SDS - Sicherheitsdatenblatt; SVHC - besonders besorgniserregender Stoff; TCSI - Verzeichnis der in Taiwan vorhandenen chemischen Substanzen; TRGS - Technischen Regeln für Gefahrstoffe; TSCA - Gesetz zur Kontrolle giftiger Stoffe (Vereinigte Staaten); UN - Vereinte Nationen; vPvB - Sehr persistent und sehr bioakkumulierbar

### Weitere Information

#### Einstufung des Gemisches:

|                   |      |
|-------------------|------|
| Flam. Liq. 3      | H226 |
| Eye Irrit. 2      | H319 |
| Aquatic Chronic 3 | H412 |

#### Einstufungsverfahren:

|   |
|---|
| Basierend auf Produktdaten oder Beurteilung |
| Basierend auf Produktdaten oder Beurteilung |
| Rechenmethode                               |

### Abschnitte des Sicherheitsdatenblatts, die überarbeitet wurden:

3. Zusammensetzung/ Angaben zu Bestandteilen

---

Die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt entsprechen nach bestem Wissen unseren Erkenntnissen zum Zeitpunkt der Überarbeitung. Die Informationen sollen Ihnen Anhaltspunkte für den sicheren Umgang mit dem in diesem Sicherheitsdatenblatt genannten Produkt bei Lagerung, Verarbeitung, Transport und Entsorgung geben. Die Angaben sind nicht übertragbar auf andere Produkte. Soweit das in diesem Sicherheitsdatenblatt genannte Produkt mit anderen Materialien vermengt, vermischt oder verarbeitet wird oder einer Bearbeitung unterzogen wird, können die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt, soweit sich hieraus nicht ausdrücklich etwas anderes ergibt, nicht auf das so gefertigte neue Material übertragen werden.

DE / DE